

# mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 7 | 03. APRIL 2014

## HILFE FÜR SEHBEHINDERTE

**Kürzlich wurden in Heerbrugg sogenannte Aufmerksamkeitsfelder am Boden aufgemalt. Für Normalsehende ist nicht offensichtlich wohin diese führen. Sie sind Teil eines Systems für Sehbehinderte und helfen diesen, sich mit dem Langstock im anspruchsvollen Strassenverkehr besser zurecht zu finden. In Heerbrugg wurde auf dem Weg vom Zentrum zur Heilpädagogischen Schule Heerbrugg fünf Aufmerksamkeitsfelder aufgetragen. In unserer Gemeinde helfen zusätzlich Vibrationsplatten den Sehbehinderten bei den Fussgängerübergängen Auerstrasse 2, Heerbrugg, und Dorfplatz, Au, die Strasse zu überqueren.**

Taktil-visuelle Sicherheitslinien haben schon vor längerer Zeit die früheren weissen Linien auf den Bahnhoferrons ersetzt. Mit den leicht angehobenen fühlbaren Linien ist die Benutzerfreundlichkeit und die Sicherheit für Blinde und stark sehbehinderte Personen, welche auf einen weissen Stock angewiesen sind, im Bahnhofsbereich wesentlich und spürbar verbessert worden. In der Schweiz leben über 100'000 Personen, welche sich dank solcher baulicher Hinweise sicherer orientieren können.

### Zwei Lichtsignale aufgerüstet

Bereits vor zwei Jahren wurden die Lichtsignalanlagen bei den Fussgängerstreifen Auerstrasse 2 (Hochhaus) in Heerbrugg und Dorfplatz in Au mit taktilen Drückern ausgerüstet. Dank einer Vibrationsplatte, welche im Boden des Anforderungskastens angebracht ist, bekommen Blinde und Sehbehinderte einen spürbaren Hinweis. Wenn das Lichtsignal auf grün schaltet, vibriert ein Richtungspfeil, welcher zum Fussgängerstreifen zeigt. So kann die Strasse sicher überquert werden. Damit sehbehinderte Personen den Anforderungskasten und die Mitte des Fussgängerstreifens finden können, wurden vor wenigen Tagen noch taktil-visuelle Aufmerksamkeitsfelder im Trottoirbereich aufgetragen.

### Orientierung dank Langstock

Die Aufmerksamkeitsfelder markieren eine Position und weisen auf Besonderheiten hin. Die Felder bestehen aus 90 cm langen, parallel zur Gehrichtung aufgetragenen Reliefstrukturen von 3 cm Breite und gleich breiten Zwischenräumen mit einer Höhe von 0,4 cm. Diese normierte Struktur kann mit der Spitze eines Langstockes ertastet werden. An der Spitze des Langstockes ist

eine Kugel befestigt, mit welcher nicht nur die Aufmerksamkeitsfelder, Leit- und Sicherheitslinien, sondern auch die üblichen taktilen Hinweise, wie Randsteine, Treppen und anderen Unebenheiten «gesehen» werden. Dank der fünf in Heerbrugg neu angebrachten Aufmerksamkeitsfelder können Sehbehinderte die Strassen sicherer überqueren.

### Üben, üben, üben....

Dilara und Esra wohnen in St. Margrethen und besuchen die Heilpädagogische Schule in Heerbrugg. Die beiden Mädchen sind stark sehbehindert und zählen zu denjenigen Personen, welchen die Neuerungen in Heerbrugg sehr zugute kommen. Beraten und unterstützt werden die beiden von Willi Fäh von der obvita Sehberatung für Kinder und Jugendliche. Der Orientierungs- und Mobilitätslehrer hat für die beiden sehbehinderten Mädchen eine möglichst sichere Wegstrecke zwischen der Heilpädagogischen Schule und dem Bahnhof Heerbrugg festgelegt und trainiert diesen nun regelmässig mit ihnen. Die beiden Schülerinnen sollen den Langstock auf dem Schulweg als Hilfsmittel richtig einsetzen können. Es gilt, die neuen Aufmerksamkeitsfelder sowie andere markante Punkte und Hinweise zu erkennen und schlussendlich den Schulweg so autonom wie möglich zu bewältigen.



Dank den neu angebrachten Aufmerksamkeitsfeldern können Sehbehinderte die Strassen sicherer überqueren.

## PERSONELLES

### Marlis Eggenberger, Leiterin Sekretariat Alters- und Pflegeheim Hof Haslach



Seit dem 1. März 2014 ist Marlis Eggenberger als Leiterin Sekretariat im Alters- und Pflegeheim Hof Haslach tätig. Sie hat die kaufmännische Ausbildung absolviert und während den vergangenen vier Jahren auf dem katholischen Pfarreisekretariat Au gearbeitet.

## BAUVERWALTUNG

### Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Improjekt: rlc, Rheineck, Projektänderung beim Neubau Wohnüberbauung mit Tiefgarage und Gewerberäume im Erdgeschoss (36,5°), Nefenstrasse/Widnauerstrasse/Elektraweg Heerbrugg. Begrenzte LKW-Anlieferungsmöglichkeit entlang der Nefenstrasse und Erhöhung von Haus G an der Nefenstrasse um zwei Attikawohnungen, geringfügige Änderungen der Grundrisse (neu total 80 Wohnungen) und der Fassaden sowie Neubau von Besucherparkplätzen vor dem Gebäude Nefenstrasse 4, Heerbrugg

### Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren

- Giuseppe Giuliano, Feldstrasse 8a, Heerbrugg, Anbau Wintergarten  
- J. Reich AG, Im Hard, Au, Anbau Glasvordach beim Eingang zur Bäckerei/Café Hauptstrasse 47, Au

### Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Tommaso Paladini, Büchelstrasse 17, Au, Bau eines Pizzaofens im Garten  
- Daniel Zünd, Büchelstrasse 9, Au, Bau einer Stützmauer anstelle Strassenböschung  
- Ejupi Mahir, Giessenstrasse 9, Au, Anbau Treppenaufgang zum Balkon  
- Hansjörg Zoller, Rheineck, Bau Wärmepumpenanlage mit Erdsonden beim Neubau EFH Wiesenstrasse 10, Au

### Erteilte Abbruchbewilligung

- Erica Immobilien AG, St. Margrethen, für Wohnhaus Hauptstrasse 127, Au

## EINBÜRGERUNGSRAT

### Amtliche Bekanntmachung und öffentliche Auflage

Der Einbürgerungsrat beschliesst über die Erteilung des Gemeinde- und Ortsbürgerrechts. Seine Beschlüsse unterliegen dem Auflage- und Einspracheverfahren. Die Einzelheiten des Auflage- und Einspracheverfahrens sind in den Art. 20 bis 33 des kantonalen Gesetzes über das St. Galler Bürgerrecht (sGS 121.2) geregelt. Der Einbürgerungsrat von Au hat mit Beschluss vom 6. Februar 2014 folgenden Personen das Gemeinde- und Ortsbürgerrecht von Au erteilt:

- **Gulan Ljubomir**, geb. 14. März 1961, von Kroatien, mit **Gulan Radojka**, geb. 1. Juni 1965, von Kroatien, beide wohnhaft Hauptstrasse 59, 9434 Au

- **Hrkac Frano**, geb. 1. Januar 1963, von Kroatien, mit **Hrkac Ruzica**, geb. 15. März 1966, von Kroatien, mit **Hrkac Doris**, geb. 17. Juni 1997, von Kroatien, alle wohnhaft Giessenstrasse 13, 9434 Au
- **Limani Hasip**, geb. 1. September 1978, von Serbien und Montenegro, mit **Limani Hirije**, geb. 20. Oktober 1980, von Serbien und Montenegro, mit **Limani Adem**, geb. 27. Januar 2006, von Serbien und Montenegro, mit **Limani Altin**, geb. 31. August 2007, von Serbien und Montenegro, alle wohnhaft Wieslistrasse 16, 9434 Au
- **Milenkovic Milomir**, geb. 25. Mai 1954, von Serbien, wohnhaft Giessenstrasse 7, 9434 Au
- **Seji Argjent**, geb. 13. Juli 1986, von Mazedonien, mit **Seji Arianit**, geb. 25. September 2011, von Mazedonien, beide wohnhaft Karl-Völkerstrasse 8, 9435 Heerbrugg
- **Zurlo Mauro**, geb. 13. April 1970, von Italien, mit **Zurlo Antonella**, geb. 4. Dezember 1975, von Italien, mit **Zurlo Adriana**, geb. 12. Juli 2000, von Italien, mit **Zurlo Mattia**, geb. 26. September 2002, von Italien, alle wohnhaft Rietstrasse 4d, 9435 Heerbrugg
- **Iseni Bajram**, geb. 24. Februar 1964, von Serbien, mit **Iseni Cifajete**, geb. 12. Oktober 1970, von Serbien, mit **Iseni Ramize**, geb. 31. Mai 1996, von Serbien, mit **Iseni Hyosen**, geb. 24. April 1998, von Serbien, mit **Iseni Rijad**, geb. 11. März 2001, alle wohnhaft Römerstrasse 1, 9435 Heerbrugg
- **Gurgoglione Nicola**, geb. 5. August 1987, von Italien, wohnhaft Kirchweg 20, 9434 Au

Die Dossiers der genannten Personen liegen vom Donnerstag, 3. April 2014 bis Montag, 5. Mai 2014, in der Gemeindeverwaltung (Büro 7) öffentlich auf. Für die Einsicht in die Aufgledossiers ist mit Herr Jan Miara, Tel. 071 747 02 11, vorgängig ein Termin zu vereinbaren.

Stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Au können während der Auflagefrist Einsicht in die Aufgledossiers nehmen und gegen den Einbürgerungsbeschluss des Einbürgerungsrates schriftlich und begründet Einsprache erheben. Die Einsprache ist innert der Auflagefrist beim Einbürgerungsrat, Kirchweg 6, 9434 Au, einzureichen.

## KOMMUNIKATION

### App der Gemeinde online

Die Politische Gemeinde Au nutzt vielfältige Kommunikationsmittel um die Bevölkerung immer mit den wichtigsten Informationen zu beliefern. Nach dem Mitteilungsblatt, Homepage, SMS- und E-Maildiensten und Facebook sind nun die Informationen auch über das App abrufbar. Nutzen Sie dieses bedienerfreundliche Kommunikationsmittel. Es ist sowohl für iOS- (iPhone, iPad) als auch für Androidgeräte (Samsung, Sony) erhältlich. Im entsprechenden Dienst (z.B. AppStore oder Googleplay) in der Suche «Gemeinde Au» eingeben und gratis herunterladen.

## NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG AU

Der Tennisclub Au führt am Samstag, 5. April 2014, ab 13.00 Uhr die Altpapiersammlung durch. Das Altpapier ist gut gebündelt ab Mittag am Strassenrand bereitzustellen (bitte nicht in Plastik-, Einkaufstaschen oder Schachteln). Karton wird auch mitgenommen. Dieser ist separat zu bündeln. Besten Dank für die Mithilfe.



## HANDÄNDERUNGEN MÄRZ 2014

17. Veräussererin: Kellenberger Emil, Erbgemeinschaft  
Datum Erwerb: 19. Dezember 2013  
Erwerber: Zanotti Aurelio, Altstätten  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5863, Berneckerstr. 4  
ME-Anteil/Quote: 29/1000 ME an Nr. 358, 3.5-Zi.-Wohnung  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20430, Berneckerstr. 4/4a  
ME-Anteil/Quote: 1/34 ME an Nr. S5871, Autoabstellplatz
18. Veräussererin: Thurnherr Meinrad, Erbengemeinschaft  
Datum Erwerb: 31. Oktober 2013  
Erwerberin: Thurnherr Anna-Luise, Au  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 2264, Garbenstr. 1  
Fläche/Gebäude: 930 m<sup>2</sup> Boden, Einfamilienhaus
21. Veräusserer: Köppel Christian, Widnau  
Datum Erwerb: 8. Dezember 2009  
Erwerberin: Sonnenbau Projekte AG, Widnau  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1758, Bahnhof Str. 5  
Fläche/Gebäude: 224 m<sup>2</sup> Boden, Geschäftshaus und altes Waschhaus
24. Veräusserer: Roduner Heinz, Feusisberg  
Datum Erwerb: 16. April 2012  
Erwerberin: Steurer Sabine, Au  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5428, Walzenhauserstr. 40  
ME-Anteil/Quote: 18/1000 ME an Nr. 1397, Studio  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20188, Walzenhauserstr.  
ME-Anteil/Quote: 1/18 ME an Nr. S5434, Autoabstellplatz
27. Veräusserer: A. Kurt Kühnis Generalunternehmung  
(ME zu je 1/3) GmbH, Widnau  
B. J.+M. Kühnis Immobilien GmbH,  
Diepoldsau  
C. Easy Immo AG, Widnau  
Datum Erwerb: 31. Januar 2013 / 3. September 2013  
Erwerberin: Ebeag Immobilien AG, Rheineck  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 351, Rossweg 1  
Fläche/Gebäude: 897 m<sup>2</sup> Boden, EFH und Scheune
27. Veräussererin: GIZ Gewerbe im Zinggen GmbH, Au  
Datum Erwerb: 13. Oktober 1997 / 24. Juni 1998 /  
7. März 2000  
Erwerberin: Rhomberg Immobilien AG, Marbach  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1416, Zinggenstr. 13  
Fläche/Gebäude: 3'238 m<sup>2</sup> Boden, Produktionshalle
31. Veräussererin: Curiger Immobilien AG, Au  
Datum Erwerb: 17. April 2009  
Erwerber: A. Fretz Gottfried, Au  
(ME zu je 1/2) B. Fretz Regina, Au  
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20497, Industriestr.  
ME-Anteil/Quote: 2/73 ME an Nr. 697, Autoabstellplatz

## AUSSERORDENTLICHE KEHRICHT- ABFUHR IN AU UND HEERBRUGG

Die ordentlichen Kehrichtabfuhrungen werden infolge Karfreitag in Heerbrugg am Donnerstag, 17. April 2014, und in Au am Donnerstag, 24. April 2014, durchgeführt.

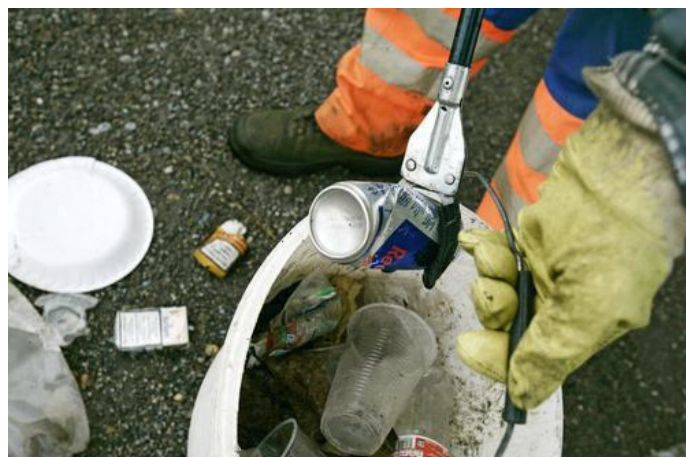
## LITTERING

### Aufruf hinzuschauen

Littering – das Liegenlassen und Wegwerfen von Unterwegsabfall im öffentlichen Raum – ist zu einem festen Bestandteil

unserer Gesellschaft geworden, auch in der Gemeinde Au. Es sorgt bei vielen für Ärger und Verständnislosigkeit. Neun von zehn Personen finden Littering persönlich störend und es gilt als eines der dringendsten Probleme im öffentlichen Raum. Littering ist das sichtbarste Produkt der Probleme im öffentlichen Raum, die von Nutzungskonflikten, Ruhestörung und Schmierereien bis hin zu Vandalismus, Unsicherheitsempfinden und Verkehrssicherheitsproblemen reichen.

Alle können dazu beitragen, dass das Littering eingedämmt wird. Wir bitten Sie, gehen Sie als Vorbild für andere voran und schauen Sie hin. Machen Sie «Verursacherinnen und Verursacher» auf das Problem aufmerksam. Sie tun damit unserer Gesellschaft einen wertvollen Dienst und tragen aktiv dazu bei, dass das Littering in den öffentlichen Räumen der Gemeinde Au keine Chance hat.



## ABSTIMMUNGSUNTERLAGEN ALS HÖR-CD

Der Kanton St.Gallen bietet Blinden und Sehbehinderten seit 2007 seine Abstimmungsunterlagen kostenlos als Hörzeitschrift an. Sehbehinderte Bürgerinnen und Bürger waren vorher bei der Informationsbeschaffung zu kantonalen Abstimmungsvorlagen eingeschränkt. Der Inhalt des Abstimmungsbüchleins wird in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte (SBS) vertont und im international anerkannten Daisy-Format als CD produziert. Diese Hörzeitschrift kann nicht nur auf speziellen Geräten abgespielt werden, sondern auch am PC oder auf allen MP3-fähigen CD- und DVD-Playern. Wer blind, sehbehindert oder sonst lesebehindert ist und das Abstimmungsbüchlein als Hörzeitschrift abonnieren möchte, kann sich direkt bei der SBS melden, Telefon 043 333 32 32 oder [medienvorlag@sbszh.ch](mailto:medienvorlag@sbszh.ch).

## ALPVEIHSÖMMERUNG 2014

Bei den «Vorschriften betreffend den Auftrieb von Vieh auf Alpen und gemeinsame Weiden des Kantons St.Gallen», kurz Alpfahrtsvorschriften, ergeben sich Änderungen wegen der Tuberkulose-Gefahr für in Vorarlberg gesömmertes Rindvieh. Die Vorschriften können auf den Gemeinderatskanzleien und bei den Tierärzten eingesehen werden, beim Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen, Blarerstrasse 2, 9001 St.Gallen (Tel. 058 229 28 70) angefordert oder unter [www.avsv.sg.ch](http://www.avsv.sg.ch) > Tierverkehr > Sömmern abgerufen werden.



## PRIMARSCHULGEMEINDE AU-HEERBRUGG

---

### Stimmzähler / Stimmzählerin gesucht

Zur Ergänzung unseres Stimmbüros suchen wir zwei Personen, welche bereit sind, uns an unseren Versammlungen, bzw. Abstimmungen zu unterstützen. Ein allfälliger Einsatz wird jeweils frühzeitig bekannt gegeben. Sind Sie stimmberechtigt und können sich vorstellen hier mitzuwirken, dann melden Sie sich doch bei der Schulverwaltung unter Tel. 071 744 30 29 oder per E-Mail an [schulverwaltung@psah.ch](mailto:schulverwaltung@psah.ch).



## KATH. KIRCHGEMEINDE AU

---

### Palmbinden

Am Samstag, 12. April 2014, findet im Pfarreiheim von 9.30 bis 11.00 Uhr das Palmbinden statt. Bitte bringen Sie viele grüne Sträucherzweige (z.B. Buchs, Tuja) eventuell Trockenblumen mit Stiel, farbige Bänder, Blumenbindedraht oder starke Blumenbindeschnur und Gartenschere mit. Wir freuen uns auf das Palmbinden. Es würde uns sehr freuen, wenn eure Mama oder euer Papa euch beim Palmbinden helfen würde.

### Palmsonntag, Familiengottesdienst

Am Palmsonntag, 13. April 2014, feiern wir im Familiengottesdienst den Einzug Jesu in Jerusalem. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Besammlung ist um 9.45 Uhr vor der Kirche (mit den Palmen).

Der Weg vom Palmsonntag geht über den Hohen Donnerstag und Karfreitag nach Ostern. Wir laden euch herzlich ein, den «traurigen Teil» und die «Freude» dieses Weges mitzugehen. Das Kinder-Passionsspiel der Sechstklässler findet am Karfreitag, 18. April 2014, um 10.00 Uhr, im Pfarreiheim statt. Die Bilder der Kinder zur «Passionsgeschichte», die ab Palmsonntag in der Kirche ausgestellt sind, können ebenfalls nach dem Passionsspiel bestaunt und still als Kreuzweg Jesus betrachtet werden. Ebenfalls am Palmsonntag, 13. April 2014 um 19.00 ist Bussfeier.

### Hoher Donnerstag

Am Hohen Donnerstag, 17. April 2014, feiern wir um 20.00 Uhr der Abendmahlgottesdienst mit anschliessender Ölbergstunde und stillem Gebet bis 22.00 Uhr.

### Karfreitag

Am Karfreitag, 18. April 2014, ist um 10.00 Uhr der Kinderkreuzweg im Pfarreiheim. Die Sechstklässler spielen das Passionsspiel. Am Nachmittag ist um 15.00 Uhr feierliche Karfreitagsliturgie.

### Karsamstag

Am Karsamstag, 19. April 2014, findet die Kinder-Auferstehungsfeier um 18.00 Uhr in der Kirche statt. Mitgestaltet wird diese von den Fünftklässler und dem Kinderchörl. Um 20.30 Uhr folgt der Osternachtgottesdienst mit Osterfeuer auf dem Kirchplatz und anschliessend ist der Einzug mit dem Osterjubiläum. Der Frauenchor wird den Gottesdienst mitgestalten. Anschliessend werden Heimosterkerzen verkauft und alle sind zum «Eiertütschen» und Apéro eingeladen.

### Ostergottesdienst

Diese Eucharistie zur Feier der Auferstehung Christi wird am Sonntag, 20. April 2014, um 10.00 Uhr, abgehalten und vom Kirchenchor mitgestaltet.

## WIR GRATULIEREN

---

### 97 Jahre

7. April: Josefina Büchel, Sonnenstrasse 16, Au

### 80 Jahre

16. April: Johanna Aeschlimann, Oberfahrstrasse 4, Au

## VEREINE UND ORGANISATIONEN

---

### Heerbrugg: Kinderbetreuung mit Frühförderung

Am 22. April 2014 beginnt bei der Sprachschule Susanne Büchler die Kinderbetreuung mit Frühförderung (Montag bis Freitag, 8.00 bis 11.15 Uhr und/oder 13.30 bis 16.45 Uhr). Dieses Angebot ist ein Integrationsprojekt und wird von den Gemeinden im Rheintal finanziell unterstützt. Weitere Informationen unter Tel. 071 722 20 38 oder [www.sprachschule-sb.ch](http://www.sprachschule-sb.ch).

### Heerbrugg: Einbürgerungskurs/Staatskundeprüfungen

Der nächste Einbürgerungskurs startet Ende April 2014 (6 x 3 Lektionen). Am letzten Kurstag ist es möglich, den Staatskundetest direkt an der Sprachschule abzulegen. Dieser Staatskundetest wird für die Einbürgerung in Au anerkannt. Weitere Informationen unter Tel. 071 722 20 38 oder [www.sprachschule-sb.ch](http://www.sprachschule-sb.ch)

### Au: Musikschule Unterrheintal, Instrumentenvorstellung

Am 30. April 2014 findet in der Mehrzweckhalle in Au von 9.30 bis 10.20 Uhr die alljährliche Instrumentenvorstellung der Musikvereine für alle 2., 3. und 4. Klässler statt. Dazu sind auch alle Eltern herzlich eingeladen. Der Infotag der Musikschule Unterrheintal findet am 26. April 2014 von 9.00 bis 15.30 Uhr in der OMR am Kirchplatz statt. Für alle Unentschlossenen und Interessierten veranstaltet Popkorn offene Proben. Diese beginnen im Probelokal Hutmacher (Feuerwehrdepot) in Widnau jeweils am Montag, 5. Mai und 16. Juni 2014, um 17.45 Uhr. Auskunft erteilt Vroni Baumann, Falkenweg 13a, 9434 Au, 071 744 33 39.

## IMPRESSUM

---

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 17. April 2014.  
Redaktionsschluss: Montag, 14. April 2014, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Marcel Fürer, Jan Miara

Facebook: [www.facebook.com/GemeindeAu](http://www.facebook.com/GemeindeAu)

Auflage: 3'840 Exemplare

